

# Studienfahrt im Referendariat nach Brüssel

## Ein Musterprogramm

(Stand Februar 2015)

- Europa pur – relevant für Examen und die Allgemeinbildung
- Auswahl aus über 30 verschiedenen Angeboten – sicher Sonderurlaubsfähig!
- Der Blick hinter die Kulissen durch Berliner Vertreter in Brüssel
- Belgisches Bier, belgische Waffeln, belgische Pommes und gemütliche Kneipen
- Kosten für Anfahrt, Übernachtung und Programm nur ca. 400 Euro für 5 Tage

A.	Einleitung.....	2
B.	Ein Musterprogramm.....	2
C.	Kontaktadressen.....	3
I.	EU-Institutionen.....	4
II.	Nationale und regionale Repräsentanzen.....	4
III.	Berufsverbände.....	4
IV.	Rechtsanwaltskanzleien in Brüssel.....	4
V.	Stadtführungen in Brüssel.....	5
VI.	Politische Stiftungen.....	5
D.	Anfahrt, Aufenthalt und Kosten.....	5
I.	Berlin <--> Brüssel.....	5
II.	Preiswerte Unterkünfte in Brüssel.....	5
III.	Öffentlicher Nahverkehr in Brüssel.....	6
IV.	Essen & Trinken.....	6
E.	Zu guter Letzt.....	6

## A. Einleitung

Im Rahmen des Rechtsreferendariats am Kammergericht Berlin besteht die Möglichkeit, bis zu 5 Tage eine Studienreise zu unternehmen, für die Sonderurlaub gewährt wird. Dabei ist Brüssel als Reiseziel bisher nicht auf großes Interesse gestoßen. Viele Referendarinnen und Referendare gehen offenbar davon aus, Brüssel sei teuer und nicht besonders interessant. Diesem Eindruck möchte dieser kleine Leitfaden entgegen wirken.

Brüssel bietet neben zahlreichen spannenden europäischen Institutionen auch die Möglichkeit, regionale Repräsentanzen, Kanzleien, Stiftungen und Lobbyverbände zu besuchen. Je nach Interesse kann dabei der Schwerpunkt auf ein Rechtsgebiet oder auf verschiedene gelegt werden. Darüber hinaus gibt es eine gemütliche Kneipenszene und belgische kulinarische Spezialitäten und die belgische Kultur zu entdecken.

Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare haben außerdem die Möglichkeit, mit Hilfe des **Justizreferenten des Berliner Büros bei der EU** und anderen Vertretern Berlins und der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen einer AG-Studienfahrt weiter „hinter die Kulissen“ zu schauen, als das der „normale Tourist“ in Brüssel kann.

Dieser Leitfaden und das Musterprogramm wurden in Abstimmung mit der Referendarabteilung des Kammergerichts erstellt. Die hier aufgezählten Programmpunkte sind daher für die Erteilung von Sonderurlaub grundsätzlich anerkannt.

Die AG-Studienfahrt muss selbstständig durch die AG organisiert werden. Der Personalrat der Referendar\*innen in Berlin kann jedoch bei der Kontaktaufnahme zu Einzelpersonen in den Brüsseler Institutionen behilflich sein.

## B. Ein Musterprogramm

Das nachfolgende Programm ist ein Beispiel, wie eine Woche in Brüssel, mit mindestens 5 Stunden Fachprogramm pro Tag, aussehen kann. Nachgestellt finden sich exemplarische Kosten.

<b><u>Sonntag Abend / Montag Morgen</u></b>	Anreise
<b><u>Montag</u></b> Vormittag	<b>Führung durch das EU-Viertel</b>
Nachmittag	<b>Vorträge im Büro des Landes Berlin bei der EU:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Abgrenzung der EU-Kompetenzen zwischen Bund und Ländern</li><li>• Durchsetzung der Länderbelange bei der EU-Rechtsetzung</li><li>• Überblick über aktuelle EU-Gesetzgebungsverfahren im Bereich der Innen- und Rechtspolitik</li></ul>
<b><u>Dienstag</u></b> Vormittag	<b>Besuch im Europäischen Parlament, Brüssel:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in die Abläufe der parlamentarischen Arbeit durch den Besucherdienst</li><li>• Diskussion mit einem deutschen EP-Abgeordneten über Fälle aus seinem Arbeitsgebiet</li><li>• vorübergehende Teilnahme an einer Sitzung des Rechts-, Innen- oder Verfassungs-Ausschusses</li></ul>

Nachmittag	<p><b>Gespräch bei der Vertretung des Deutschen Anwaltsvereins oder der Bundesrechtsanwaltskammer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeit der Einflussnahme einer Berufsvertretung in der EU-Politik</li> <li>• Diskussion über für die Anwaltschaft bedeutsame EU-Gesetzesvorhaben (z.B. zu Beschuldigtenrechten im Strafprozess)</li> </ul>
<b>Mittwoch</b> ganztägig	<p><b>Gespräch mit Referenten der Europäischen Kommission über aktuelle EU-Gesetzesvorhaben und -Projekte, z.B.:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsames Europäisches Kaufrecht</li> <li>• Zivilprozessuale Regeln (z.B. EU-Mahn-, Kleinbetrags-, Zwangsvollstreckungsverfahren)</li> <li>• Europäische Staatsanwaltschaft</li> <li>• Einheitliches europäisches Aktenzeichen für Gerichtsentscheidungen oder Europäisches Strafregisterinformationssystem</li> </ul>
<b>Donnerstag</b> Vormittag	<p><b>Referat eines Mitarbeiters des Sekretariates des Europäischen Rates</b> (z.B. zur Arbeit des Juristischen Dienstes), <b>anschl. Besuch des EU-Amtes zur Betrugsbekämpfung (OLAF)</b></p>
Nachmittag	<p><b>Vortrag im Brüsseler Justizpalast über das belgische Justizsystem</b> (Fremdsprachenkenntnisse nötig!)</p>
<b>Freitag</b> Vormittag	<p><b>Gespräch in der Ständigen Vertretung der BR Deutschland bei der EU:</b> Die Arbeit der nationalen Delegationen im EU-Ministerrat</p>
Nachmittag	<p><b>Besuch einer deutschen Rechtsanwaltskanzlei in Brüssel:</b> forensische und/oder Lobby-Fälle als Beispiele grenzüberschreitender Anwaltstätigkeit (je nach Schwerpunkt der gewählten Kanzlei);</p>
<b>Freitag Abend / Samstag</b>	Rückreise

### C. Kontaktadressen

Der Programmablauf im Einzelnen hängt außer von der Wahl der Programmpunkte durch die Referendarinnen und Referendare einer AG natürlich auch von der Verfügbarkeit der Referenten ab. Für einzelne Programmpunkte (wie den Besuch einer EP-Ausschusssitzung und ein Gespräch mit EP-Abgeordneten) kommen nur bestimmte Wochen des Jahres in Frage. Bestimmte Gesprächspartner sind unter Umständen schwer über die nachfolgend genannten Besucherdienste vermittelt zu bekommen.

In allen diesen Fällen empfiehlt sich die Einschaltung des\*der **Justizreferenten\*in des Berliner Büros bei der EU**. Diese\*r kann weitere Auskünfte zu den gewünschten Programmpunkten geben

und ggf. individuelle Gesprächspartner vermitteln. Die aktuellen Kontaktdaten der Berliner Vertreter in Brüssel finden sich unter [www.berlin.de/rbmskzl/europa/berlin-in-europa/berliner-buero](http://www.berlin.de/rbmskzl/europa/berlin-in-europa/berliner-buero). Gerne hilft der Personalrat auch, den Kontakt herzustellen.

Die Planung einer AG-Studienreise nach Brüssel sollte **spätestens drei Monate vor dem Besuchstermin** beginnen, um möglichst viele der gewünschten Programmpunkte koordinieren zu können.

Nachfolgend finden Sie Vorschläge für mögliche Programmpunkte in Brüssel.

## I. EU-Institutionen

Nähere Informationen und Adressen zu Besuchen bei Kommission, Parlament, Rat, Ausschuss der Regionen sowie Wirtschafts- und Sozialausschuss finden sich unter [http://europa.eu/contact/visit/index\\_de.htm](http://europa.eu/contact/visit/index_de.htm).

Die rechtlichen Themen in der EU sind übersichtlich auf der Website [www.eur-lex.europa.eu](http://www.eur-lex.europa.eu) unter dem Punkt „Zusammenfassung der EU Gesetzgebung“ dargestellt. Diese Übersicht kann als Ausgangspunkt dienen, thematische Schwerpunkte beim Besuch der EU-Institutionen zu setzen; mit Hilfe der EU-Besucherdienste oder (besser) des Justizreferenten des Berliner Büros können dann Spezialisten für die Themengebiete und deren Sprachkompetenz (Deutsch/Englisch?) ausfindig gemacht werden.

## II. Nationale und regionale Repräsentanzen

- **Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union**  
EU-Vertretung, Rue Jacques de Lalaing 8-14, B-1040 Brüssel, Tel.: (0032)-(0)2-787 18 00  
Fax: (0032)-(0)2-787 28 00, [info@bruessel-eu.diplo.de](mailto:info@bruessel-eu.diplo.de)
- **Büro des Landes Berlin bei der EU**, Avenue Michel-Ange 71, B-1000 Brüssel  
[Berlinerbuero@senatskanzlei.berlin.de](mailto:Berlinerbuero@senatskanzlei.berlin.de), Tel.: 0032-2-7380078

## III. Berufsverbände

- **Bundesnotarkammer**, Büro Brüssel, Avenue de Corthenbergh 172, B-1000 Brüssel  
[buero.bruessel@bnotk.de](mailto:buero.bruessel@bnotk.de), Tel.: 0032-2-737.90.00, Fax: 0032-2-737.90.09, Leiterin: Dr. Thekla Schleifenbaum, Till Schemmann
- **Deutscher Anwaltverein**, Büro Brüssel, Rue Joseph II 40, B-1000 Brüssel  
[bruessel@eu.anwaltverein.de](mailto:bruessel@eu.anwaltverein.de), Tel.: 0032-2-280.28.12, Fax: 0032-2-280.28.13, Leiterin: Eva Schriever
- **Bundesrechtsanwaltskammer**, Avenue des Nerviers 85, B-1040 Brüssel, [brak.bxl@brak.eu](mailto:brak.bxl@brak.eu),  
Tel.: 0032-2-743.86.46, Fax: 0032-2-743.86.56, Geschäftsführerin: Dr. Heike Lörcher

## IV. Rechtsanwaltskanzleien in Brüssel

Die Deutsche Botschaft in Brüssel veröffentlicht eine Liste von in Brüssel ansässigen Rechtsanwaltskanzleien mit Tätigkeitsschwerpunkten und der Angabe, ob Referendare ausgebildet werden. Diese ist unter folgendem Link abrufbar:

[http://bruessel.diplo.de/contentblob/571560/Daten/1031546/DD\\_Liste\\_Anwaelte\\_und\\_Notare.pdf](http://bruessel.diplo.de/contentblob/571560/Daten/1031546/DD_Liste_Anwaelte_und_Notare.pdf)

## V. Stadtführungen in Brüssel

**Rundgang „Europa in Brüssel“ (ca. 2,5 Std., auch auf Deutsch möglich)**, ARAU, Boulevard Adolphe Max 55, B-1000 Brüssel, ([www.arau.org/en](http://www.arau.org/en)), Kosten: 230,- € pro Gruppe

## VI. Politische Stiftungen

Bei den politischen Stiftungen empfiehlt es sich, die jeweiligen Leiter des Büros oder die Fachreferenten direkt zu kontaktieren. Da diese regelmäßig wechseln wurde hier darauf verzichtet, die Namen zu nennen. Kontaktinformationen sind über die jeweilige Website abrufbar.

- **Friedrich-Ebert-Stiftung** (<http://www.fes-europe.eu>), Rue Archimède 5, B-1000 Brüssel, [fes@fesbrussels.org](mailto:fes@fesbrussels.org)
- **Friedrich-Naumann-Stiftung** ([fnf-europe.org](http://fnf-europe.org)), Rue Froissart 109, B-1040 Brüssel, [brussels@fnst.org](mailto:brussels@fnst.org)
- **Hanns-Seidel-Stiftung** ([www.hss.de/](http://www.hss.de/)), Rue de Pascale 45-47, B-1040 Brüssel, [bruessel@hss.de](mailto:bruessel@hss.de)
- **Heinrich-Böll-Stiftung** ([www.eu.boell.de](http://www.eu.boell.de)) EU Regional Office, Rue d'Arlon 15, B-1050 Brüssel, [info@eu.boell.org](mailto:info@eu.boell.org)
- **Konrad-Adenauer-Stiftung** (<http://www.kas.de/bruessel>), Avenue de l'Yser 11, B-1040 Brüssel

## D. Anfahrt, Aufenthalt und Kosten

### I. Berlin <--> Brüssel

Verschiedene Airlines bieten Flüge ab 70 Euro (Easyjet) bzw. ab 100 Euro (Brusselsairlines) an, je nach Tageszeit und Gepäckumfang. Direkt fliegen: Easyjet ([www.easyjet.com](http://www.easyjet.com)), Brusselsairlines ([www.brusselsairlines.com](http://www.brusselsairlines.com)).

Natürlich kann man auch mit der Bahn fahren. Das dauert ca. 7-8 Stunden pro Strecke und kostet ca. 150 Euro pro Strecke. Es gibt aber immer wieder Sparangebote für ca. 70 Euro pro Strecke. Anbieter wie Gleisnost ([www.gleisnost.de](http://www.gleisnost.de)) können gute Angebote auch für Gruppen finden.

### II. Preiswerte Unterkünfte in Brüssel

Mittlerweile gibt es eine gute Auswahl günstiger und dennoch qualitativ hochwertiger Hostels bzw. Jugendherbergen. Die Übernachtungskosten liegen zwischen 25 und 40 Euro pro Person pro Nacht im Doppelzimmer. Hier eine kleine Auswahl:

- **MEININGER Hotel Brussels City Center** (Molenbeek, zentrumsnah), Quai du Hainaut 33, 1080 Brüssel ([www.meininger-hotels.com](http://www.meininger-hotels.com))  
Zimmerpreise (pro Person und Nacht): Im Doppelzimmer mit Dusche: 35,90 € bis 37,40 €
- **Sleep Well Youth Hotel** (zentrale Lage), Espace du Marais asbl, Rue du Damier 23, B-1000 Brussels ([www.sleepwell.be](http://www.sleepwell.be))  
Zimmerpreise (pro Person und Nacht): im Doppelzimmer mit Dusche: 35,50 €

- **Jacques Brel Youth Hostel** (zentrale Lage), Rue de la Sablonniere 30, B-1000 Brüssel ([www.hihostels.com](http://www.hihostels.com))  
Zimmerpreise (pro Person und Nacht): Doppelzimmer mit Bad: 26,50 € (zzgl. Jugendherbergmitgliedschaft, ca. 3 € je Tag)

### **III. Öffentlicher Nahverkehr in Brüssel**

In Brüssel kann man sehr gut mit dem Öffentlichen Nahverkehr unterwegs sein. Das Europaviertel kann gut mit dem Bus und der Metro erreicht werden. Auf der Website der Brüsseler Nahverkehrsbetriebe gibt es aktuelle Informationen zu Preisen ([www.stib-mivb.be](http://www.stib-mivb.be)). Zur Zeit der Erstellung dieses Leitfadens liegt ein 10-Fahrten-Ticket für die Innenstadt bei 14 Euro und ein 10-Fahrten-Ticket für den Flughafenbus bei 32 €; damit kommt man bei einem 5- bis 6-tägigen Aufenthalt in der Regel auf Gesamtfahrtkosten von ca. 21 Euro pro Person. Ferner gibt es 24/48/72-Stunden-Tickets (gilt auch im Flughafenbus), die 7/13/17 Euro kosten.

### **IV. Essen & Trinken**

Brüssel ist sicher kein günstiges Pflaster, aber es ist auch nicht teurer als Berlin-Mitte. Frische, typisch Belgische Fritten gibt es schon ab 2 Euro auf die Hand und die gemütlichen Kneipen in der Innenstadt bieten Essen und Getränke zu moderaten Preisen.

Durch Kontakt zu deutschen Abgeordneten oder Vertretern der deutschen und Berliner Justiz können ggf. auch Besuche der Kantinen der europäischen Institutionen ermöglicht werden. Das Essen dort ist vorzüglich.

### **E. Zu guter Letzt...**

... hoffen die Vertreter aus Brüssel, die Referendarabteilung des Kammergerichts und der Personalrat der Referendar\*innen in Berlin, das Interesse an einer Studienfahrt nach Brüssel geweckt zu haben! Für weitere Informationen steht der Personalrat der Referendar\*innen gerne zur Verfügung. Die Kontaktdetails sind immer aktuell auf der Website unter [www.beref.de](http://www.beref.de) abrufbar.